

Tafel sucht weitere Mitarbeiter

98 Mitarbeiter versorgen ehrenamtlich 1800 Menschen



Das Vorstandsteam der Germersheimer Tafel.

FOTO: PS

Germersheim. Das Ende eines Jahres ist auch für den Vorstand der Germersheimer Tafel wieder Grund genug Bilanz zu ziehen. 2016 begann mit der Herausforderung, dass die Tafel weniger Lebensmittelpenden erhielt, aber zugleich einen starken Kundenzuwachs verzeichnen konnten. Dass diese Herausforderung gemeistert werden konnte, ist dem Tiefkühlkonzept und dem neu gegründeten Förderverein „Freunde der Tafel in Germersheim“ zu verdanken. „Wir versorgen aktuell bis zu 550 Bedarfsgemeinschaften oder annähernd

1.800 Menschen. An zwei Wochentagen werden Lebensmitteln an Familien mit Kindern, Alleinerziehende und zunehmend Ältere ausgegeben. Dabei lassen wir in unserer Tafel keine Konkurrenzsituation zwischen „Altkunden“ und Flüchtlingen zu“, heißt es in einer Pressemitteilung des Vereins. Die Lebensmittelkette ist nur die letzte Aufgabe einer langen Aktionskette. Die Logistik holt jeden Tag Lebensmittelpenden ab. Von Ehrenamtlichen werden sie sortiert und eingelagert. 98 Freiwillige unterstützen die Tafel, die mittlerweile eher einem

mittelständischen Handelsbetrieb entspricht. Neue Mitarbeiter werden weiterhin gesucht. Der Umfang entspricht etwa drei bis vier Stunden wöchentlich. Für interessierte Personen und Gruppen gibt es Besichtigungen zum „schnuppern“. Der Dank der Tafel gilt neben den Helfern aber auch den Spendern und Sponsoren. Ohne sie, könnten nicht jede Woche 1800 Menschen mit Lebensmitteln unterstützt werden. (ps/fd)

Interessierte können sich unverbindlich bei Werner Seessle, Tel. 07274/76016, melden.